



## **Oberstudienrätin/Oberstudienrat (m,w,d) Koordination Inklusion am Berufl. Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt**

### **Stellenbezeichnung**

Oberstudienrat/-rätin (m,w,d)

### **Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal**

[Oberstudienrat/-rätin \(m,w,d\)](#)

### **Über uns**

Informationen über das Kultusministerium Hessen, das Staatliche Schulamt für den Landkreis Bergstraße und den Odenwaldkreis sowie über die Schule, an der die Stelle ausgeschrieben ist, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Internetauftritten.

### **Ihre Aufgaben**

- Beratung und Unterstützung der Lehrkräfte in der Feststellung von Förderbedarfen und Förderansprüchen von Schülerinnen und Schüler bzw. Studierenden mit Beeinträchtigungen oder Behinderungen sowie der Einleitung und Durchführung präventiver und interventiver Maßnahmen zur Sicherstellung des Schulerfolgs und in der Beantragung und Bearbeitung von Anträgen zum Nachteilsausgleichs sowie in der Beschaffung von Hilfsmitteln
- Koordination, Umsetzung und Weiterentwicklung der Förderprozesse der BSO für Schülerinnen und Schüler bzw. Studierende mit besonderem Förderbedarf (Übergangsgestaltung für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf, Förderkonzept des BSO gemäß VOSB) einschließlich der Identifizierung und jährlichen Ermittlung der Schülerinnen und Schüler mit besonderen Förderbedarfen in den verschiedenen Schulformen
- Teilnahme an Teambesprechungen, Konferenzen und Übergabegespräche zum Thema Inklusion bzw. bei Beratungs- und Entscheidungsgesprächen für Schülerinnen und Schüler



bzw. Studierenden mit besonderen Beeinträchtigungen oder Behinderungen sowie Initiierung von Fortbildungen für Lehrkräfte zum Thema Inklusion und Förderbedarfe.

- Mitarbeit im schulischen Steuerungsteam Inklusion und Vertretung des BSO im inklusiven Schulbündnis, Wahrnehmung der Aufgaben eines Inklusionsbeauftragten am BSO sowie Koordination und Pflege der Zusammenarbeit mit dem schulischen Beratungs- und Unterstützungssystem und den außerschulischen Akteuren, u. a. rBFZ, üBFZ und Schulamt.
- Beratung der Schulleitung in Fragen der Inklusion bzw. des Förderbedarfs von Schülerinnen und Schülern bzw. Studierenden mit besonderem Förderbedarf

Grundsätzlich erfolgt die Aufgabenwahrnehmung im Auftrag und in Absprache mit der Schulleitung/Abteilungsleitungen.

Die oben benannte Stelle wird entsprechend des Organisationsplanes und des Geschäftsverteilungsplanes des Beruflichen Schulzentrums Odenwaldkreis (AöR) ausgeschrieben.

Grundsätzlich wird erwartet, dass die Lehrkraft mit besonderer Funktion in Abhängigkeit von Schulsituation und Schulentwicklung auch andere Aufgaben bzw. Zuständigkeiten übernimmt.

## **Unsere Anforderungen**

Für die Besetzung der o.g. Stelle werden zwingend vorausgesetzt:

- Lehramt für berufliche Schulen oder Lehramt für Gymnasien
- Mindestens dreijährige Unterrichtstätigkeit an einer beruflichen Schule
- Umfangreiche Kenntnisse in der Identifizierung und Klärung von Förderbedarfen

Die nachstehenden Anforderungen sind wünschenswert und sollen möglichst weitgehend



erfüllt werden:

- Hohe Kommunikationsfähigkeit und ausgeprägte Teamfähigkeit
- Hohe Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Konzeptionelles Denken und strategische Kompetenz
- Verwaltungs- und schulrechtliche Kenntnisse
- Gute Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Umgang mit Standardsoftware
- Genderkompetenz, die sich u.a. in gendersensiblen Unterricht auswirkt

Auf die besonderen terminlichen Anforderungen bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen wird hingewiesen

Das Vorliegen der vorgenannten Anforderungen ist nachzuweisen z. B. durch entsprechende Tätigkeitsfelder, Mitarbeit in Arbeits- bzw. Steuergruppen, Fortbildungen oder die dienstliche Beurteilung.

„Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da in diesem Bereich Frauen noch unterrepräsentiert sind. Liegen Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen vor, so ist ihnen bei gleicher Eignung der Vorzug vor anderen Bewerberinnen und Bewerbern zu geben (Teilhaberichtlinien Abl. 8/13 S. 501 linke Spalte letzter Absatz Satz 1 und 2).

Das Vorliegen der vorgenannten Anforderungen ist nachzuweisen z.B. durch entsprechende Tätigkeitsfelder, Mitarbeit in Arbeits- bzw. Steuergruppen, Fortbildungen oder die dienstliche Beurteilung. Der Besuch einschlägiger Fortbildungen ist durch entsprechende Nachweise zu belegen.

## **Unsere Angebote**



Hier können sich darüber informieren, welche Vorteile Ihnen das Land Hessen als Arbeitgeber bietet: <https://karriere.hessen.de/ihre-vorteile>

Landesticket

## Allgemeine Hinweise

Wichtige Anmerkungen:

Soweit eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils aufgrund eines Frauenförder- und Gleichstellungsplans besteht, ist dies in der Ausschreibung erwähnt. Bewerbungen von Frauen sind in diesen Fällen besonders erwünscht.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u.a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

- o Ihre derzeit zuständige Schulleiterin/ Ihr derzeit zuständiger Schulleiter
- o Ihre derzeit zuständige schulfachliche Dezernentin/ ihr derzeit zuständiger schulfachlicher Dezernent
- o Die schulfachliche Dezernentin/ der schulfachliche Dezernent des Aufsichtsbereichs für die zu besetzende Stelle
- o Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Lehrkräfte des Staatlichen Schulamtes für die zu besetzende Stelle
- o Das für die Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens zuständige Fachreferat des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Allgemeine Anmerkungen:

Bewerbungen auf die ausgeschriebene Stelle müssen neben einem Anschreiben die



üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Kopien oder Abschriften der Zeugnisse über die Lehramtsprüfungen sowie detaillierte Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und über die in der Ausschreibung zusätzlich verlangten Anforderungen und Voraussetzungen umfassen. Ein Fortbildungsportfolio ohne einzelne Nachweise genügt.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst vom 8. Januar 2016 (ABl. S. 18) entsprechend.

Für elektronische Bewerbungen gelten die vorstehenden Regelungen unter folgenden Maßgaben:

Bei einer elektronischen Bewerbung um eine Beförderungsstelle sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente als Anlagen hochzuladen. In diesem Fall entfällt die schriftliche Einreichung der Bewerbung bei der zuständigen Behörde. Die für die Auswahl zuständige Behörde kann Unterlagen, die als eingescannte Dokumente hochgeladen wurden, in Papierform nachfordern.

Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer). Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Sofern Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg einreichen möchten, bitten wir darum, diese in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Bei Nichtberücksichtigung werden die eingereichten Unterlagen unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des



Bewerbungsverfahren erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).

Eine Kostenerstattung für Aufwendungen, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, kann nicht erfolgen.

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung  
und Chancen

**Verfahren**

Oberstudienratsstellen Schulbereich

**Referenzcode**

50586044\_0002

**Stellenbezeichnung**

Oberstudienrat/-rätin (m,w,d)

**Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe**

A14

**Berufserfahrung**

siehe Ausschreibungstext

**Art der Stelle**

Beförderungen/Funktionsstellen

**Personalverwaltende Dienststelle**

Staatliches Schulamt für den Landkreis

Bergstraße und den Odenwaldkreis

Weiherhausstraße 8c

64646 Heppenheim

Tel. 06252/9964-0

**Arbeitszeit**

Vollzeit

**Vertragsart**

Unbefristet

**Einstiegszeitpunkt**

nächstmöglicher Zeitpunkt

**Dienststelle**

Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis  
in Michelstadt

Erbacher Straße 50

64720 Michelstadt

Tel. +49 6061 9510

**Einsatzregion**

Südhessen

**Datum der Veröffentlichung**

10.04.2024

**Bewerbungsschluss**

08.05.2024